

Über HPV-Impfung diskutieren

eing. Ein hochaktuelles Thema für junge Mädchen, Frauen und Mütter greift das erste Frauenzentralen-Kaffee auf: Was ist von der neuen Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs zu halten? Für wen kommt sie in Frage? Was ist zu beachten? Christine Gubler, Gynäkologin, und Margrit Meierhofer, klassische Homöopathin, werden am kommenden ersten Frauenzentralen-Kaffee aus ihren jeweiligen Blickwinkeln zuerst informieren und dann für Fragen offen sein. Ziel des Anlasses ist laut Initiatorinnen, dass sich die Teilnehmerinnen auf Grund der Informationen eine eigene Meinung zum Thema bilden können. Zudem bietet sich die Möglichkeit, sich mit Frauen zu treffen und sich auszutauschen, und dabei auch noch einen Kaffee zu trinken.

Frauenzentralen-Kaffee

Die Frauenzentrale Glarus ist Organisatorin des Frauenzentralen-Kaffee. Eine Arbeitsgruppe, gebildet aus dem Vorstand der Frauenzentrale, will künftig mit diesem neuen Veranstaltungsgefäss jeweils aktuelle politische und gesundheitliche Themen aufgreifen. Dieses soll eine Plattform bieten, um sich zu informieren und zu diskutieren. Jeder Anlass wird moderiert.

Samstag, 9. Mai, 1. Frauenzentralen-Kaffee, Soldenhoffsaal, Glarus, 9 bis 11 Uhr.